

PETRI – PAULI AKTUELL

TERMINE UND NACHRICHTEN DER ST. PETRI-PAULI-KIRCHENGEMEINDE SOEST



MAI 2020

Monatsspruch Mai 2020:

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat!

1. Petrus 4,10

Liebe Gemeindeglieder und Freunde,

Petri Pauli aktuell erscheint auch in Coronazeiten - als Informationsblatt und auch als Gruß, wo wir uns in den Gruppen, Kreisen und Gottesdiensten zur Zeit nicht persönlich sehen können. Nicht nur die Gesellschaft als ganze, auch unsere Gemeinde macht eine ungewöhnliche Zeit durch, über die im nächsten Gemeindebrief ausführlich erzählt werden wird:

- *Videoandachten treten an die Stelle von Gottesdiensten*
- *Sitzungen und Besprechungen werden in Form von „Videokonferenzen“ abgehalten*
- *Mitarbeitende arbeiten im HomeOffice*
- *in Kindergärten betreuen die Mitarbeiterinnen Notgruppen mit wenigen Kindern.*
- *Trauungen werden in der ungewissen Situation fast alle ins nächste Jahr verschoben, Taufen in den Herbst*
- *Trauerfeiern finden unter freiem Himmel im kleinen Kreis statt, wobei wir dafür eine gute, würdige Form gefunden haben.*
- *Überall werden „digitale“ Möglichkeiten genutzt und getestet. Zu Ostern haben Kinder Bilder gemalt, fotografiert und uns zugeschickt. 20 Kinderkunstwerke zieren derzeit die Fenster des Petrushauses.*

Nicht alles ist nur Ersatz. Dass ein Videogottesdienst von 800 und einmal sogar von über 1000 Menschen „angeklickt“ wird, hätten wir uns vorher nicht vorstellen können. Mal sehen, was von den neuen Ideen bleiben wird, wenn die Verhältnisse sich normalisieren. Und noch ein Vorteil: manches Unerledigte konnte jetzt endlich erledigt werden. Schränke sind aufgeräumt, Akten sortiert, viele Briefe geschrieben.

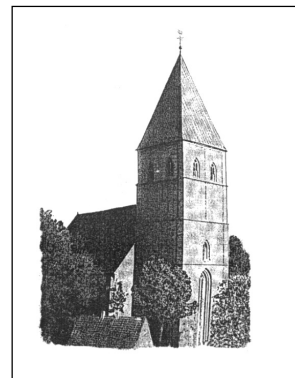
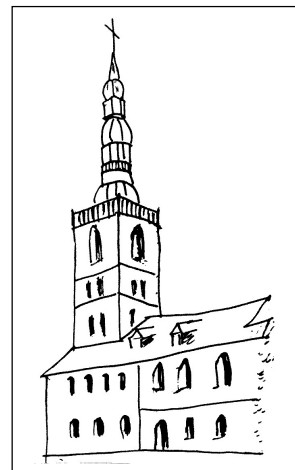
In den nächsten Monaten wird es die Aufgabe sein, Schritt für Schritt in das normale Leben zurückzufinden, auch bei uns. Aber das Thema wird uns noch lange begleiten.

Gottesdienste - wie weiter?

Die Petri-Pauli-Gemeinde beabsichtigt, am 24. Mai wieder mit kleinen Präsenzgottesdiensten in der St. Petrikirche zu beginnen. Die Ev. Kirche von Westfalen hat dies ab 1. Mai wieder erlaubt, aber mit Auflagen. In Soest fangen die Ev. Kirchengemeinden gestaffelt an: am 10. Mai die reformierte Gemeinde, am 17. Mai die Emmausgemeinde in der Wiesenkirche, am 24. Mai wir in St. Petri.

Folgende Dinge sind dabei zu beachten:

- der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr in St. Petri. Maximal sind 45 Personen zugelassen.
- Um zu vermeiden, dass Besucher wieder weggeschickt werden müssen, ist eine vorherige Anmeldung im Gemeindebüro (Tel. 02921 - 13000) nötig. Unsere Sekretärin wird Sie nach Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und der Telefonnummer fragen. Das ist vorgeschrieben, denn wir müssen Anwesenheitslisten führen. Sie bekommen dann die Nummer eines Sitzplatzes zugewiesen.
- in der Kirche sind die Plätze entsprechend markiert und mit den Nummern versehen. Wir halten einen Sitzabstand von 2,5 m ein. Menschen, die in einem Haushalt leben, können zusammensitzen.
- Beim Betreten und Verlassen der Kirche bitten wir auf die Einhaltung eines Abstandes von 1,5 m zu achten. Zugang ist über das Paradiesportal an der Nordseite. Dort sind im Eingangsraum auch Desinfektionsspender aufgestellt.



- Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird im Gottesdienst empfohlen. Bitte bringen Sie Ihren Schutz mit. Masken werden aber auch am Eingang bereitliegen.
- Der Gemeindegesang muss wegen des besonderen Infektionsrisikos vorerst noch unterbleiben. Es wird andere Weisen der musikalischen Gestaltung geben: Gesangs- und Instrumentalsolisten wirken mit oder wir summen die Lieder einfach mit.
- Auch Abendmahlsfeiern werden zunächst bis zu den Sommerferien nicht stattfinden.
- Eine Kollekte wird am Ausgang eingesammelt, der Klingelbeutel entfällt.

Sind Sie bereit, bei der Durchführung dieser Gottesdienste mitzuhelfen? Dann melden Sie sich doch im Gemeindebüro (*Frau Wagner, 02921 -13000*)

An den Sonntagen im Mai werden noch die gewohnten Videoandachten veröffentlicht werden. Der Link ist an jedem Sonntagmorgen auf unserer Internetseite www.petri-pauli.de abrufbar. Wir haben gemerkt, dass diese Form nicht nur Ersatz ist, sondern von vielen Gemeindegliedern geschätzt wird, die aus verschiedenen Gründen nicht in Gottesdienste kommen können. Deshalb werden wir auch in Zukunft Videoandachten produzieren, allerdings nicht mehr wöchentlich.

Geöffnete Kirchen

Die evangelischen Kirchen sind zu den normalen Öffnungszeiten für Besucher zum Gebet geöffnet.

St. Petri: di-fr 9.30 - 17.30 Uhr | sa 9.30 – 16.30 Uhr | so 10.00 – 17.30 Uhr

St. Pauli: di do sa so: 14.00 – 17.00 Uhr

Glockenläuten um 19.30 Uhr

An jedem Tag läuten um 19.30 Uhr die Glocken aller evangelischen und katholischen Kirchen in Soest und laden ein zum Gebet. Das Gebet verbindet und das ist schön in diesen Tagen, wo wir soviel Zeit alleine verbringen müssen. Wir beten am Ende das Vaterunser und laden alle ein, mitzubeten.

Himmelfahrt und Pfingsten

Nach längeren Beratungen hat das Presbyterium beschlossen, am Himmelfahrtsfest (21. Mai) keinen Gottesdienst zu feiern. Auch alternative Formen (Radtour, Open Air etc.) werfen so viele Probleme auf, dass wir keine Risikolosigkeit garantieren können.

Am Pfingstsonntag wird es einen Gottesdienst in der Petrikirche geben in kleiner Form. Gleichzeitig wird ein Videoandacht veröffentlicht werden.

Der traditionelle ökumenische Gottesdienst aller Soester Gemeinden am Pfingstmontag wird in der vertrauten Form nicht stattfinden können. Hier wird an einer Alternative gearbeitet.

Gruppen, Kreise, Kirchenmusik

Da das Versammlungsverbot nach wie vor besteht, werden die Gruppen und Kreise in den Gemeindehäusern sich vor den Sommerferien nicht mehr treffen können. Das ist für viele, für die ihre Gruppe ein Stück Heimat ist, sehr schmerzhaft.

Das gleiche gilt für die Chöre, die vermutlich noch lange pausieren müssen. Denn das Singen, bei dem die Atemluft sich schnell im ganzen Raum verteilt, ist besonders risikobehaftet.

Feste müssen ausfallen

Was uns ebenfalls sehr leid tut: viele große, schöne, traditionelle Veranstaltungen müssen in den nächsten Wochen ausfallen. Das betrifft:

- das Frühlingstreffen der Frauenhilfen im Mai
- den Gottesdienst am Vierspann in Ampen
- das Grillfest am Ardeyhaus.
- das Jubiläum 50 Jahre Ardeyhaus. Es wird im Rahmen des Neujahrsempfangs 2021 nachgefeiert werden
- das Dinner in Weiss Ende August

Konfirmanden

Die **Konfirmationen** sind in die Zeit nach den Sommerferien verschoben. Die neuen Termine:

Sonntag, 30. August 2020, 10.00 Uhr Konfirmation Stadtbezirk (Pfr. Röger)
Samstag, 5. September 2020, 15.00 Uhr Konfirmation Südbezirk (Pfr. Casdorff)
Sonntag, 6. September, 2020, 10.00 Uhr Konfirmation Westbezirk (Pfr. Dr. Welck)

In der Zwischenzeit versuchen wir, mit den Konfirmanden Kontakt zu halten. Im Soester Anzeiger erschien am 25. April eine schöne Sonderseite mit Fotos und Interviews: wie geht es den Familien mit der ausgefallenen und verschobenen Konfirmation?

Die **neuen Konfirmandenkurse** werden erst nach den Sommerferien starten. Z.Zt. hat auch die Schule für diese Jahrgänge noch nicht wieder begonnen.

Gemeindebrief

In der Woche nach Pfingsten erscheint der neue Gemeindebrief. Er wird natürlich viele Geschichten enthalten über das neue, andere Gemeindeleben in Coronazeiten. Wir haben viel zu erzählen und auch nicht nur darüber.

Restaurierungsarbeiten an der Marckstür in St. Petri

Gerhard Marcks war einer der bedeutendsten Bildhauer Deutschlands im 20. Jahrhundert. Vielen ist gar nicht bewusst, dass er auch in Soest (1961) ein Werk geschaffen hat, nämlich das Paradiesportal am Haupteingang der Petrikirche (1961). Es zeigt die Symbole der vier biblischen Evangelisten: den Engel (Matthäus), den Löwen (Markus), den Stier (Lukas) und den Adler (Johannes). Außerdem die Buchstaben Alpha und Omega sowie zwei Weizengarben, die für Brot = Jesus stehen. Die Bronzetür hatte von Anfang an das Problem, dass sich Ablagerungen auf ihr bildeten und sie sehr "scheckig" aussah. Offensichtlich ist deshalb die Tür in späteren Zeiten mit Wachs oder Öl behandelt worden, um sie homogener wirken zu lassen. Daraus hat sich jedoch eine Kruste gebildet, die mit der Zeit grün geworden ist und das Material stark angreift. Sie muss auf Anraten der Denkmalbehörden entfernt werden. Die Tür ist generell in keinem guten Zustand und stark verunreinigt.

Die Restaurierungsarbeiten beginnen am 4. Mai 2020 und werden von der Restauratorin Dorothee Brück aus Paderborn durchgeführt.

Möchten Sie diese Restaurierung unterstützen? Ca. 6.000 € wird sie kosten.

Die Alde Kerk-Stiftung sammelt Spenden auf dem Konto:

Sparkasse SoestWerl, IBAN DE07 4145 0075 0003 0202 60, Stichwort "Marckstür"



Restaurierungsarbeiten an den Priechen in St. Pauli

Derzeit laufen auch Restaurierungsarbeiten an den „Priechen“, den Holzporenen für Adlige, in der Paulikirche.

Die auffällige „**Frauenprieche**“, die im oberen Teil mit einem Holzgitter mit Schiebefenstern versehen ist, sieht äußerlich noch gut aus, aber bei näherem Hinsehen zeigen sich Probleme. Der Holzwurm hat in den letzten Jahren große Schäden angerichtet. Das "Monitoring" zeigt zwar keinen akuten Befall mehr an – aber die Schäden müssen behoben werden. Schnitzereien sind zerstört und müssen ergänzt werden, eine Treppenstufe ist abgebrochen, Löcher müssen gefüllt werden, die Holzsubstanz ist mürbe und die Farbfassung bedarf einiger Retuschierungen. Daneben gibt es statische Probleme: Wandanker und Beschläge rosten und sind auch nicht mehr stabil. Die gesamte Prieche muss neu in der Wand verankert werden. Auch an der "**Herrenprieche**" sind Maßnahmen nötig, wenn auch nicht in gleichem Umfang.

Die Restaurierungsarbeiten werden von der Werler Restauratorin Monika Voss-Raker durchgeführt.

Auf die Gemeinde kommen Kosten in Höhe von ca. 6.500 € zu. Möchten Sie diese Restaurierung unterstützen? Die Alde Kerk-Stiftung sammelt Spenden auf dem Konto:

Sparkasse SoestWerl, IBAN DE08 4145 0075 0000 0795 90, Stichwort "Priechen"



23. Mai: Open Doors-Tag im Livestream

Open Doors ist ein Verein, der sich für verfolgte Christen in aller Welt einsetzt. Wir haben auch schon manche Kollekte eingesetzt, um ihn zu unterstützen. Am 23. Mai war ein großer Tag geplant mit dem Schwerpunkt „Christen in Nordkorea“. Der kann jetzt nur ohne Besucher stattfinden, wird aber live gestreamt, was auch Vorteile hat: so könne noch mehr Menschen teilnehmen. Zusätzlich wird der Sender Bibel TV am 23 Mai von 13:00 bis 15:00 Uhr vom Open Doors Tag live senden. Nähere Informationen gibt es auf der Seite www.opendoors.de

Kontakt und Hilfe

Wir sind auch in diesen Tagen und Wochen für Sie da!

Pfarrer

Zwar sind persönliche Besuche der Pfarrer bei Gemeindegliedern derzeit nicht möglich. Aber wir halten Kontakt per Brief, E-Mail oder telefonisch. Wenn Sie Anliegen haben oder Hilfe brauchen, können Sie uns gerne anrufen.

Gemeindebüro

ist für den Besucherverkehr geschlossen, aber telefonisch erreichbar:

mo - fr 9.00 - 12.00 Uhr
do auch 14.00 - 16.00 Uhr

Unsere Kontaktdaten:

| | | | |
|---|----------------------|-------------------------|--------------------------|
| Gemeindebüro | Anne Wagner | 13000 | wagner@petri-pauli.de |
| Dienstzeiten: mo-fr 9.00 -12.00 Uhr, auch do 14.00 -16.00 Uhr | | | |
| Pfarrer Stadtbezirk | Bernd-Heiner Röger | 16679 | roeger@petri-pauli.de |
| Pfarrer Südbezirk | Christian Casdorff | 74307 | casdorff@petri-pauli.de |
| Pfarrer Westbezirk | Dr. Christian Welck | 60665 | welck@petri-pauli.de |
| Kirchenmusikerin | Annette E. Arnsmeier | 7857450 / 0152-32763234 | arnsmeier@petri-pauli.de |
| Jugendreferentin | Verena Ahrens | 3828072 | ahrens@petri-pauli.de |
| Küster Petrikirche | Friedhelm Overbeck | 13080 | overbeck@petri-pauli.de |
| Küster Paulikirche | Günter Bönner | 12881 | |
| Telefonseelsorge | 0800 / 111 0 111 | oder 0800 / 111 0 222 | |
| Sozialberatungsstelle | Poststr. 2 | 2028 | |

Gerne verweisen wir an dieser Stelle aber auch auf die Aktion des Seniorenbüros der Stadt

Soest: „Soest solidarisch“ - Wir kaufen für Sie ein!!

"Wenn Sie aufgrund Ihres Alters oder aufgrund einer Vorerkrankung zur Zeit nicht selbst Ihre Einkäufe und Besorgungen erledigen können, dann melden Sie sich bitte bei uns! Die Stadt Soest hat die Aktion „Soest solidarisch“ ins Leben gerufen und viele Soesterinnen und Soester haben sich bereits gemeldet, die Ihnen gerne helfen und Ihre Einkäufe erledigen möchten."

Kontakt: montags bis freitags von 9 – 12 Uhr bei Petra Arlitt - Seniorenbeauftragte der Stadt Soest-
Tel.: 02921/103 2212 E-Mail: p.arlitt@soest.de

Ev. St. Petri-Pauli-Kirchengemeinde Soest, Petrikirchhof 10, 59494 Soest
Tel. 02921 - 13000 +++ FAX 02921 - 14700
+++ mail: info@petri-pauli.de +++ www.petri-pauli.de
Verantwortlich für „Petri-Pauli aktuell“ und den Newsletter: Pfr. Bernd-Heiner Röger
Allgemeines Spendenkonto der PP-Kirchengemeinde,
SPK Soest IBAN: DE51 4145 0075 0000 0940 45
Spendenkonto für die Petrikirche: SPK Soest, IBAN DE07 4145 0075 0003 0202 60